

PRESSEINFORMATION

AUMUND unterstützt „Kein Abschluss ohne Anschluss“

Rheinberg, 8. Juli 2019

Die Zusammenarbeit wächst und gedeiht: Zum ersten Mal hat die AUMUND Fördertechnik GmbH im Rahmen der Landesinitiative „Kein Abschluss ohne Anschluss“ an der Berufsfelderkundung des Amplonius-Gymnasiums in Rheinberg teilgenommen. 11 Achtklässler haben am 8. Juli 2019 die Gelegenheit wahrgenommen, sich über das Berufsfeld des Technischen Produktdesigners (früher: Technischer Zeichner) zu informieren.



Anne Passe (links) veranschaulicht den Amplonianern anhand der Exponate Theorie und Praxis (Foto AUMUND-Ausstellungsraum)

Konstruktionsgruppenleiterin Anne Passen, federführend im Bereich der technischen Ausbildung bei der AUMUND Fördertechnik in Rheinberg, und Dominik Keusen, der selber seine Ausbildung zum technischen Zeichner bei AUMUND gemacht und anschließend ein Maschinenbau-



PRESSEINFORMATION

studium als Stipendiat absolviert hat, gaben den Schülerinnen und Schülern einen praktischen Einblick in ihren Arbeitsalltag.

Nach der Vorstellung der international aufgestellten AUMUND-Unternehmensgruppe wurden den Amplonianern die Möglichkeiten aufgezeigt, die sich ihnen im Rahmen der technischen Ausbildung bei AUMUND eröffnen. Anschließend konnten die Schülerinnen und Schüler selber aktiv werden und die Möglichkeiten der modernen Technik ausprobieren: Nach einer kurzen Einweisung in die Grundlagen der räumlichen Darstellung tauchten sie durch einfache Übungen in die Welt der 3D-Konstruktion ein. So konnten die Amplonianer anschließend die 3D-Darstellung von AUMUND-Anlagen nachvollziehen.

Abgerundet wurde der Vormittag mit einem Besuch im neuen Ausstellungsraum der AUMUND Fördertechnik. Die Exponate zeigen AUMUND-Produkte wie z.B. Ketten- und Gurtbecherwerke oder Plattenbänder in verschiedenen Ausführungen, wie sie in der Zementindustrie, Mining & Minerals, Metallurgie oder Chemischen Industrie zum Einsatz kommen. Den Schülerinnen und Schülern wurde der Bezug zwischen Theorie und Praxis schnell deutlich, der durch den abschließenden Rundgang durch die Werkshallen noch vertieft werden konnte.

Über die AUMUND Gruppe

Die AUMUND Gruppe ist weltweit aktiv. Die Spezialisten für Transport und Lagerung verfügen über spezielles Know-how im Umgang mit Schüttgütern. Technisch ebenso innovative wie ausgereifte Produkte mit hohem Individualisierungsgrad haben dazu beigetragen, dass die AUMUND Gruppe heute in vielen Bereichen der Förder- und Lagertechnik zu den Marktführern gehört. Die Produktgesellschaften AUMUND Fördertechnik GmbH (Rheinberg, Deutschland), SCHADE Lagertechnik GmbH (Gelsenkirchen, Deutschland), SAMSON Materials Handling Ltd. (Ely, Großbritannien) sowie AUMUND Group Field Service GmbH und AUMUND Logistic GmbH (Rheinberg, Deutschland) sind unter dem Dach der AUMUND Gruppe zusammengefasst. Das globale Geschäft mit der Förder- und Lagertechnik wird von 15 Standorten in Asien, Europa, Nord- und Südamerika gesteuert und von fünf Service Centern in Deutschland, Hongkong, USA, Brasilien und Saudi-Arabien unterstützt.



PRESSEINFORMATION

Kontakt

AUMUND Fördertechnik GmbH

Bildung & Soziales

juengstk@aumund.de

www.aumund.de

Pressekontakt

AUMUND Holding B.V.

marketing@aumund-holding.nl

www.aumund.de